

Am 28. Juni fand am Pfriemesköpfl oberhalb der Mutterer Alm die Uraufführung der Ersten Tiroler Bergmesse von Joachim Mayer durch Capella Vocalis und ein exquisites Bläserensemble unter der Leitung des Komponisten statt. Bei unerwartet gutem Wetter, mit herrlicher Aussicht über das ganze Inntal fanden sich an die 300 Mitfeiernde ein. Pfarrer Sigmund Hepperger zelebrierte die von der Wiltener Jugend organisierte Heilige Messe als Dankmesse für das vergangene Arbeitsjahr. Durch vorbeiziehende Wolken entstand gerade beim Sanctus eine fast mystische Stimmung. In der freien Natur beeindruckten die Texte, welche die Schönheit der Welt und den Schöpfer preisen, in einer fast traditionellen Tonsprache besonders. Der Chor wurde durch die festlichen Vor- und Nachspiele und Begleitung der Bläser unterstützt und getragen. Herzlicher Applaus der Zuhörer war der schönste Dank für die gelungene Uraufführung. Als kleine Anerkennung für die Übernahme der Unkosten überreichte Chorleiter Joachim Mayer an Pfarrer Hepperger und andere Sponsoren die soeben eingespielte CD, die neben der Bergmesse noch drei traditionelle Tiroler Lieder (Auf zum Schwur, Ach Himmel, es ist verspielt und Zu Mantua in Banden) enthält, welche ebenfalls für Chor, Bläser und Kleine Trommel arrangiert wurden. Bei strahlendem Sonnenschein und einem gutem Essen klang die Feier auf der Terrasse der Mutterer Alm aus. Am 5. Juli fand eine weitere Aufführung beim Höttinger Bild statt, diesmal mit den Bläsern der Stadtmusikkapelle Hötting. Wer sich für die CD, das Notenmaterial der im Tiroler Musikverlag erschienenen Messe oder weitere Fotos interessiert, findet alle Information auf der Chorhomepage www.capella-vocalis.at, die CD ist auch beim Sängerbund erhältlich.